

Jubel bei H50 des TC Bohlsbach

Tennis: Herren 50 steigen in Südwestliga auf / Herren 40 verlieren ersatzgeschwächt / Reserve im Pech

Wenig positiv verlief das Wochenende für die Tennis-Herren 40 des TC BW Bohlsbach. Während die erste Saisonniederlage der bereits als Meister feststehenden ersten Mannschaft nicht wehtat, verpasste die Reserve durch ihre Niederlage den Aufstieg. Jubeln durften hingegen die Herren 50, die künftig eine Klasse höher aufschlagen.

Offenburg-Bohlsbach (tcb/hru). Ohne seine etatmäßigen Positionen eins bis fünf waren die Herren 40 des TC BW Bohlsbach bei der 2:7-Niederlage in der Tennis-Regionalliga beim TC Bad Vilbel chancenlos. In Abwesenheit von Jiri Novak, Bohdan Ulihrach, Marcello Graca, David Rikl und Martin Sinner verlor der Meister am Samstag das für ihn bedeutungslose letzte Saisonspiel im hessischen Wetteraukreis deutlich. Bereits nach den Einzeln stand es 5:1 für die Hausherren, auch weil Bohlsbachs Spitzenspieler Marius Gogonea seine Partie beim Stande von 1:3 im ersten Satz aufgrund von Rückenbeschwerden aufgeben musste. Die Doppel wurden im Anschluss gar nicht mehr gespielt, sodass die Gäste aus der Ortenau die einzigen beiden Matchpunkte verbuchen konnten, weil Bad Vilbel nur mit fünf Spielern antreten konnte und sowohl ein Einzel als auch

ein Doppel kampflos herschenken musste.

Der Fokus der Bohlsbacher richtet sich nun voll und ganz auf die Teilnahme an der Endrunde der vier Regionalligameister, die am 3. und 4. September den deutschen Meister der Herren 40 ermitteln. Gastgeber wird dann der Titelträger der Regionalliga West, SC RW Remscheid, sein. Die weiteren Teilnehmer sind der TC SSC Berlin (Nordost) und der TC RB Regensburg (Südost). Dann sollen auch die am Samstag geschonten Spitzenspieler und der angeschlagene Marius Gogonea wieder mit von der Partie sein.

■ Regionalliga, Herren 40

TC Bad Vilbel – TC BW Bohlsbach 7:2

Oliver Kesper – Marius Gogonea 3:1 Aufgabe Gogonea; Carlos Tarantino – Alexander Volkov 6:0, 6:1; Dorin Grigoras – Andreas Zangemeister 6:0, 6:0; Mario Penirschke – Michael Schweiger 6:0, 6:0; Jörg Heineke – Miran Jalen 6:1, 6:0; Martin Sassenfeld – Mathias Falk kampflos an Falk – die Doppel wurde nicht mehr ausgespielt und mit 2:1 für den TC Bad Vilbel gewertet.

Aufstieg knapp verpasst

Die zweite Mannschaft des TC BW Bohlsbach hat in der Oberliga der Herren 40 den Aufstieg in die Badenliga am letzten Spieltag knapp verpasst. Gegen den TC Mengen unterlag die Mannschaft mit 3:6. An Position 1 konnte zwar Marc Baumann einen klaren Sieg (6:2/6:2) gegen Christopher Ziem verbuchen. Zudem behielt David Krizek (4) gegen Stephan Kern knapp die Oberhand (6:2/6:7/10:5).



Bohlsbachs Marius Gogonea musste sein Einzel in Bad Vilbel aufgrund von Rückenbeschwerden aufgeben. Foto: Stephan Hund

Die übrigen Einzel gingen jedoch alle an den TC Mengen. So verloren Patrick Stuber (2) mit 3:6/2:6 gegen Sven Schulz, Christian Francken (3) verletzungsbedingt gegen Werner Roth (0:6/4:4), Alexander Herrmann (5) gegen Florian Sauer (4:6/5:7) und Jens Stüdemann (6) gegen Kai-Uwe Rissmann (4:6/6:7). Da den Bohlsbachern für die abschließenden Doppel kein Ersatz mehr für den verletzten Christian Francken zur Verfügung stand, musste der entscheidende fünfte Punkt kampflos dem TC Mengen überlassen werden. Die übrigen Doppel wurden nicht mehr gespielt.

■ Oberliga, Herren 40

TC BW Bohlsbach II – TC Mengen 3:6

Marc Baumann – Christopher Ziem 6:2, 6:2; Patrick Stuber – Sven Schulz 3:6, 2:6; Christian Francken – Werner Roth 0:6, 4:4 Aufgabe Francken; David Krizek – Stephan Kern 6:2, 6:7, 10:5; Alexander Herrmann – Florian Sauer 4:6, 5:7; Jens Stüdemann – Kai-Uwe Rissmann 4:6, 6:7 – die Doppel wurde nicht mehr ausgespielt und mit 2:1 für den TC Mengen gewertet.

Fernduell gewonnen

Viel Spannung versprach das Fernduell der Bohlsbacher Herren 50 mit Aufstiegs konkurrent Rastatt am letzten Spieltag der Badenliga. Wäh-

rend Rastatt gegen den Tabellenletzten das leichtere Spiel zu haben schien, mussten sich die Bohlsbacher gegen Villingen auf einen gefährlichen Gegner einstellen. Nach der ersten Einzelrunde war man durch Siege von Tom Huber (2), Peter Sachs (4) und Christian Funk (6) auf Kurs. Und auch Berti Jörger (3) und Jochen Weinzierl (5) waren auf das Ziel Aufstieg fokussiert und gewannen sicher. Im Spitzeneinzel drehte Jürgen Schäfer in beiden Sätzen einen Rückstand und gewann denkbar knapp. Somit hatte man seine Hausaufgaben mit 6:0 nach den Einzeln gemacht. Nachdem das Zwischenergebnis der Rastatter durchsickerte, war klar, dass die Doppel keine Bedeutung mehr hatten und der Aufstieg perfekt war – ein zu Saisonbeginn unerwarteter Erfolg der Herren 50, die im nächsten Jahr in der Südwestliga aufschlagen werden.

■ Badenliga, Herren 50

TC BW Bohlsbach – TC BW Villingen 8:1

Jürgen Schäfer – Uli Wurz 7:5, 7:5; Thomas Huber – Volker Müller-Lüttken 6:1, 6:2; Bertram Jörger – Bernd Herner 6:0, 6:1; Peter Sachs – Roland Karwig 6:1, 6:3; Jochen Weinzierl – Frank Kleinlogel 6:2, 6:4; Christian Funk – Christian Hass 7:5, 6:2 – die Doppel wurden nicht mehr ausgespielt und mit 2:1 für den TC Bohlsbach gewertet.



Die Herren 50 des TC Bohlsbach sind Meister (v. l.): Tom Huber, Jürgen Schäfer, Berti Jörger, Jochen Weinzierl, Peter Sachs und Christian Funk. Es fehlen Reinhard Bross, Miran Jalen, Hans Pertzborn, Bernd Schöppner und Frank Wilhelm. Foto: Verein